

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 1 / 14
		Revision Nr. : 11.0
		Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
 Handelsname : TGMO 5W30 FE
 Produktgruppe : Handelsprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung
 Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Maschinenöl

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Toyota Motor Europe
 Bourgetlaan 60
 1140 Brussel - Belgium
 T +32 (0)2 745 20 11
hazmat@toyota-europe.com

Nationaler Vertreter : Verweis auf andere Abschnitte 16

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : + 32 3 575 55 55 (24/7)

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245
Dänemark	Giftlinjen Bispebjerg Hospital	Bispebjerg Bakke 23 2400 København NV	+45 82 12 12 12
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+352 8002 5500
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Nicht eingestuft

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 2 / 14
		Revision Nr. : 11.0
		Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Zusätzliche Sätze

: EUH208 - Enthält Calciumalkylbenzolsulfonat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren

: Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung : . Nicht zutreffend.

Komponente	
Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)	<p>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.</p> <p>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.</p>

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Anmerkungen

: Grundöl - nicht spezifiziert (DMSO-Extrakt < 3%) enthält eine oder mehrere der folgenden EINECS-Nummern: 265-090-8, 265-091-3, 265-096-0, 265-097-6, 265-098-1, 265-101-6, 265-155-0, 265-156-6, 265-157-1, 265-158-7, 265-159-2, 265-160-8, 265-161-3, 2658-166-0, 265-169-7, 265-176-5, 276-735-8, 276-736-3, 276-737-9, 276-738-4, 278-012-2

Mineralöl REACH nrs 01-2119488706-23, 01-2119487067-30, 01-2119487081-40, 01-2119483621-38, 01-2119480374-36, 01-2119488707-21, 01-2119467170-45, 01-2119480375-34, 01-2119484627-25, 01-2119480132-48, 01-2119487077-29, 01-2119489287-22, 01-2119480472-38, 01-2119471299-27, 01-2119485040-48, 01-2119555262-43, 01-2119495601-36, 01-2119474889-13, 01-2119474878-16.

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Amines, polyethylenepoly-, reaction products with 1,3-dioxolan-2-one and succinic anhydride monopolyisobutylene derivs.	(CAS-Nr.) 147880-09-9 (EG-Nr) 604-611-9	2 – 5	Aquatic Chronic 4, H413
Bis(nonylphenyl)amine	(CAS-Nr.) 36878-20-3 (EG-Nr) 253-249-4	1 – 1,5	Aquatic Chronic 4, H413
Calciumalkylbenzolsulfonat	(CAS-Nr.) - (EG-Nr) - (Index-Nr.) -	< 1	Skin Sens. 1, H317

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 3 / 14 Revision Nr. : 11.0 Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- | | |
|-------------------------|--|
| Zusätzliche Hinweise | : Rettungskräfte: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit!. Siehe auch Abschnitt 8 . Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. |
| Einatmen | : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich. Bringen Sie das Opfer an die frische Luft und lagern Sie es warm und in Ruhelage. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Husten . |
| Hautkontakt | : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen. Verschmutzte Schuhe wegwerfen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. |
| Berührung mit den Augen | : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen. |
| Verschlucken | : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- | | |
|-------------------------|---|
| Einatmen | : Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Bei wiederholter oder andauernder Exposition: Kann die Atemwege reizen, Atemschwierigkeiten, Husten. |
| Hautkontakt | : Kann Hautreizung hervorrufen. Kann eine allergische Reaktion auslösen. |
| Berührung mit den Augen | : Kann Augenreizung hervorrufen. |
| Verschlucken | : Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung. |

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- | | |
|-------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel | : Wassersprühstrahl. alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Trockenlöschpulver. |
| Ungeeignete Löschmittel | : Wasser im Vollstrahl . |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- | | |
|---|--|
| Spezielle Risiken | : Nicht entzündlich. Berstgefahr unter Hitzeinwirkung durch Anstieg des Innendrucks. Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten. Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe fließen lassen. |
| Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall | : Gefährliche Verbrennungsprodukte. Organische Verbindungen. Kohlenstoffoxide (CO, CO2). Stickoxide (NOx). Schwefeloxide. Phosphoroxide. Metalloxide (B, Zn, Ca). |

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 4 / 14 Revision Nr. : 11.0 Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Löschanweisungen : Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung. . Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Gase, Rauchgase und/oder Staub mit Wasser abspritzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Nicht für Notfälle geschultes Personal : Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Gegen die Windrichtung und fern der Quelle bleiben. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

6.1.2. Einsatzkräfte

- Einsatzkräfte : Stellen Sie sicher, dass Verfahren und Trainings zur Not-Dekontaminierung und Beseitigung erfolgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8 .

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Bei einem Verschütten muss für den Standort ein Übersichtsplan vorliegen, damit entsprechende Schutzmaßnahmen umgesetzt werden können, um die negativen Auswirkungen vorübergehender Freisetzungen einzuzgrenzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material: : Zurückgewinnen durch Abschöpfen oder Pumpen mit explosionsgeschützter Ausrüstung. Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material: : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen, wie z.B.: Sand, Erde, Vermikulit oder Kalksteinpulver. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8 . Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Angemessene Vorsichtsmaßnahmen treffen, wie elektrisch erden und bonden oder inerte Atmosphäre. Mischen mit brennbaren Stoffen/... unbedingt verhindern. Siehe auch Abschnitt 10 . Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach Gebrauch Verschlusskappe sofort wieder aufsetzen. Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 5 / 14 Revision Nr. : 11.0 Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

Hygienemaßnahmen : Sorgen Sie für eine gute Arbeitshygiene. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Arbeitskleidung von der normalen Kleidung trennen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerbedingungen : Behälter dicht verschlossen halten. An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Weitere Informationen zu unverträglichen Stoffen sind in Abschnitt 10 "Stabilität und Reaktivität" gelistet. Elektrostatische Entladungen vermeiden. Eingrenzen der Lageranlagen zur Vermeidung einer Boden- und Wasserverschmutzung bei Verschütten.
- Wärme- oder Zündquellen : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.
- Verpackungsmaterialien : Nur in Originalbehälter aufbewahren. Selbst nach Gebrauch nicht durchstoßen oder verbrennen. Leere Behälter nicht abbrennen oder mit Schneidbrennern bearbeiten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verweis auf andere Abschnitte : 1.2.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

TGMO 5W30 FE	
EU	Mineralöl OEL's: oil (mist) TLV-TWA (mg/m ³) : 1 (se, no); 5 (be, nl, gb, fr, de, fi, dk) oil (mist) TLV-STEL (mg/m ³) : 3 (se); 10 (be, gb):

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Technische Schutzmaßnahmen : Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Augen-Notduschen und Rettungsduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition verfügbar sein. Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzungen, Verteilung und Exposition : Siehe auch Abschnitt 7 .
- Persönliche Schutzausrüstung : Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 6 / 14 Revision Nr. : 11.0 Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

Handschutz	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Schutzhandschuhe (EN 374): NBR (Nitrilkautschuk) . Viton® . Silver shield® / 4H® (PE/EVAL/PE) . Dicke : > 0,3 mm. Durchbruchzeit: > 4h. Bei der Auswahl spezieller Handschuhe für eine spezifische Anwendung und Einsatzdauer in einem Arbeitsbereich sind auch andere Faktoren im Arbeitsbereich zu berücksichtigen, beispielsweise (aber nicht darauf beschränkt): andere Chemikalien, die möglicherweise verwendet werden, physische Anforderungen (Schutz gegen Schneiden/Bohren, Fachkenntnis, thermischer Schutz) und die Anweisungen/Spezifikationen des Lieferanten der Handschuhe.
Augenschutz	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Bei Spritzkontakt: Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166)
Körperschutz	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Bei Spritzkontakt: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
Atemschutz	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. Vollmaske (DIN EN 136). Halbmaske (DIN EN 140). Filtertyp: AP (EN 141).
Schutz gegen thermische Gefahren	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Verwenden Sie geeignete Geräte.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Auflagen der geltenden Umweltschutzgesetzgebung der EU befolgen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild	: Flüssig
Aussehen	: flüssig.
Farbe	: Hellbraun. braun.
Geruch	: Petroleumähnlicher Geruch.
Geruchsschwelle	: Keine Informationen verfügbar
pH-Wert	: Nicht anwendbar
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	: Keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Nicht anwendbar
Gefrierpunkt	: Nicht anwendbar
Siedebeginn und Siedebereich	: > 315 °C
Flammpunkt	: ≥ 200 °C (ASTM D92)
Zündtemperatur	: Keine Informationen verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Informationen verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Keine Informationen verfügbar
Dampfdruck	: < 0,01 mmHg (37,8 °C)
Dampfdichte	: > 1 Dampfdichte
Relative Dichte	: Keine Informationen verfügbar
Dichte	: ≤ 0,8528 kg/L (15 °C)
Löslichkeit	: Löslich in Kohlenwasserstoffen. Wasser: Unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	: Keine Informationen verfügbar
Viskosität, kinematisch	: 62 mm²/s (40 °C)
Viskosität, dynamisch	: Keine Informationen verfügbar

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 7 / 14 Revision Nr. : 11.0 Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

Explosive Eigenschaften	: Nicht anwendbar. Keine Prüfung erforderlich, da in dem Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf mögliche explosive Eigenschaften schließen lassen.
Brandfördernde Eigenschaften	: Nicht anwendbar. Das Einstufungsverfahren muss nicht angewendet werden, weil im Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf brandfördernde Eigenschaften hinweisen.
Explosionsgrenzen	: Nicht anwendbar
Partikelgröße	: Nicht anwendbar
Partikelgrößenverteilung	: Nicht anwendbar
Partikelform	: Nicht anwendbar
Seitenverhältnis der Partikel	: Nicht anwendbar
Partikelaggregatzustand	: Nicht anwendbar
Partikelabsorptionszustand	: Nicht anwendbar
Partikelspezifische Oberfläche	: Nicht anwendbar
Partikelstaubigkeit	: Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Zusätzliche Hinweise : Grundöl, DMSO<3% (IP 346/92)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Unter normalen Umständen keine. Verweis auf andere Abschnitte 10.5.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Umständen keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Elektrostatische Aufladung vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Oxidationsmittel. Nitrate. Peroxide. Chlorate. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Verweis auf andere Abschnitte : 5.2.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 8 / 14
		Revision Nr. : 11.0
		Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)	
LD50/oral/Ratte	> 5000 mg/kg (OECD 401)
LD50/dermal/Ratte	> 2000 mg/kg (OECD 402)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Nicht anwendbar
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Nicht anwendbar
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Enthält Calciumalkylbenzolsulfonat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Karzinogenität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

TGMO 5W30 FE	
Viskosität, kinematisch	62 mm ² /s (40 °C)
Sonstige Angaben	: Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften. Verweis auf andere Abschnitte 4.2.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch : Nicht anwendbar
diese endokrinschädlichen Eigenschaften
verursacht werden können

11.2.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben : Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften, Verweis auf andere Abschnitte 4.2

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Umweltgefährliche Eigenschaften : Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. Das Produkt wurde nicht getestet .
Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 9 / 14 Revision Nr. : 11.0 Ausgabedatum : 14/04/2021
	CLP083	Ersetzt : 13/08/2019

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)

LC50 - Fisch [1]	(96h) > 100 mg/l Brachydanio rerio (Zebrabärbling)
EC50 - Krebstiere [1]	(48h) > 100 mg/l Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
ErC50 Algen	600 mg/l Selenastrum capricornutum (Grünalge)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

TGMO 5W30 FE

Persistenz und Abbaubarkeit	Enthält biologisch nicht leicht abbaubare Komponente(n).
-----------------------------	--

Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)

Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	1 % (28d)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

TGMO 5W30 FE

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Keine Informationen verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Informationen verfügbar
Bioakkumulationspotenzial	Keine weiteren Informationen verfügbar.

Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	1584,89
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	> 7,6
Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulationspotenzial.

12.4. Mobilität im Boden

TGMO 5W30 FE

Mobilität im Boden	Keine weiteren Informationen verfügbar
Ökologie - Boden	Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

TGMO 5W30 FE

Ergebnisse der PBT-Beurteilung	Nicht anwendbar
--------------------------------	-----------------

Komponente

Bis(nonylphenyl)amine (36878-20-3)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
------------------------------------	---

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 10 / 14
		Revision Nr. : 11.0
CLP083		Ausgabedatum : 14/04/2021
		Ersetzt : 13/08/2019

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen : Nicht anwendbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Vorsichtig handhaben. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7 : Handhabung und Lagerung . Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen. Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen. Produktabfälle in genehmigter Entsorgungseinrichtung sammeln und entsorgen.

Zusätzliche Hinweise : Leere Behälter örtlichen Wiederverwertern abgeben. In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Weitere ökologische Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen.

Europäischer Abfallkatalog (2001/573/EC, 75/442/EEC, 91/689/EEC) : Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis (CH: 13 02 05*ds), Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind (CH: 15 01 10*ds). Vom Benutzer sollten Abfallschlüssel zugewiesen werden, vorzugsweise in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
<u>14.1. UN-Nummer</u>				
NA	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
<u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</u>				
NA	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
<u>Eintragung in das Beförderungspapier</u>				
UN NA NA				
<u>14.3. Transportgefahrenklassen</u>				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
<u>14.4. Verpackungsgruppe</u>				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
<u>14.5. Umweltgefahren</u>				
Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein Meeresschadstoff : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein
Nicht anwendbar				

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 11 / 14
		Revision Nr. : 11.0
CLP083	Ausgabedatum : 14/04/2021	Ersetzt : 13/08/2019

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für : Nicht anwendbar
den Verwender

- Landtransport

Keine Informationen verfügbar

- Seeschiffstransport

Keine Informationen verfügbar

- Lufttransport

Keine Informationen verfügbar

- Binnenschiffstransport

Keine Informationen verfügbar

- Bahntransport

Keine Informationen verfügbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kode: IBC : Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Die folgenden Beschränkungen gelten gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

3(c) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1	Bis(nonylphenyl)amine
--	-----------------------

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

No ICPE	Installations classées Désignation de la rubrique	Code Régime	Rayon
na	Not Applicable	na	na

Deutschland

Rechtlicher Bezug	: WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)
Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)	: Unterliegt nicht der 12. BlmSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

Niederlande

Waterbezwaarlijkheid	: B (4) - Weinig schadelijk voor in het water levende organismen
SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 12 / 14
		Revision Nr. : 11.0
CLP083	Ausgabedatum : 14/04/2021	Ersetzt : 13/08/2019

SZW-lijst van mutagene stoffen	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Borstvoeding	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Ontwikkeling	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet

Norwegen

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß norwegischer Gesetzgebung hergestellt.

: FOR 2002-07-16 nr 1139: Forskrift om klassifisering, merking mv. av farlige kjemikalier; Forskrift om klassifisering, merking og emballering av stoffer og stoffblandinger (CLP); FOR 2008-05-30 nr 516: Forskrift om registrering, vurdering, godkjenning og begrensning av kjemikalier (REACH-forskriften)

Schweiz

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß schweizerischer Gesetzgebung hergestellt.

: Annex II, Ochim / WGK 4

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar

Für die folgenden Stoffe dieses Gemischs wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

Bis(nonylphenyl)amine

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

1	SDB-EU-Format gemäß VERORDNUNG 2020/878 DER EU- KOMMISSION	Geändert	
7	Handhabung und Lagerung	Geändert	
8.2	Handschutz	Geändert	
11.1	Zusätzliche Hinweise	Hinzugefügt	
15	Rechtsvorschriften	Geändert	
16	Sonstige Angaben	Geändert	

Abkürzungen und Akronyme:

ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG) IATA = Internationaler Luftverkehrsverband IMDG = Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen LEL = Untere Explosionsgrenze UEL = Obere Explosionsgrenze REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
EC50 = Mittlere effektive Konzentration
LC50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 13 / 14
		Revision Nr. : 11.0
CLP083	Ausgabedatum : 14/04/2021	Ersetzt : 13/08/2019

	NA = Nicht anwendbar
	TLV = Grenzwerte
	TWA = Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
	STEL = Kurzzeitgrenzwert
	persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) betrachtet.
	vPvB = sehr bioakkumulativ
	WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act)

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden : Name (SDB) Toyota Genuine Motor Oil Fuel Economy SAE 5W-30. Überarbeitungsdatum : 10.08.2017, revision 5. Hersteller/Lieferant Chevron Belgium NV. ECHA (Europäische Chemikalienagentur). CONCAWE Hazard classification and labelling of petroleum substances in the European Economic Area - 2010 (revised May 2012).

Schulungshinweise : Die Handhabung darf nur durch geschultes und befugtes Personal durchgeführt werden. Dozenten für bewährte Verfahrensweisen.

Sonstige Angaben : Abschätzung/Einstufung CLP. Erzeugnis 9. Berechnungsmethoden. Ermittlung schädlicher Wirkungen durch physikalisch-chemische Eigenschaften: Die gegebenen Informationen basieren auf Tests mit dem Gemisch selbst.

Nationaler Vertreter : Germany:
 Toyota Deutschland GmbH
 Toyota Allee 2, 50858 Köln – Marsdorf, Germany
 Tel: +49 2234 1022673

Belgium + Luxembourg:
 Toyota Belgium NV/SA
 Avenue du Japon 51, 1420 Braine-l'Alleud, Belgium
 Tel: 00 32 2 386 72 11

Switzerland + Liechtenstein:
 Toyota AG Schürmattstrasse, 5745 Safenwil, Switzerland
 Tel: 00972/ 8 942 5331

Austria:
 Toyota Austria GmbH (TAT). Wienerbergerstrasse 11, Turm A, 23. OG, 1100 Vienna, Austria
 Tel: 0043 161 004 411

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Aquatic Chronic 4	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält Calciumalkylbenzolsulfonat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878
 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

 TOYOTA	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 14 / 14
		Revision Nr. : 11.0
CLP083	Ausgabedatum :	14/04/2021
		Ersetzt : 13/08/2019

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

HAFTUNGSAUSSCHLUSS Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.